

Zusammenfassung

Rottmann, Horst, und Seitz, Franz

„Credit Spreads und ihre Determinanten: Eine empirische Analyse für Deutschland“

Sowohl für Unternehmen als auch für externe Beobachter kann die Analyse von Credit Spreads, d.h. der Differenz zwischen den Renditen von Unternehmensanleihen und laufzeitäquivalenten risikolosen Anlagen, nützliche Informationen erbringen. Im vorliegenden Beitrag werden fundamentale Bestimmungsfaktoren dieser Credit Spreads theoretisch herausgearbeitet und einer empirischen Überprüfung anhand von Festkuponanleihen von nicht-finanziellen DAX-Unternehmen unterzogen. In der mikroökonomischen Umsetzung werden anhand eines neuen Datensatzes für Deutschland empirisch beobachtbare Marktcharakteristika in adäquaten Panelmethoden berücksichtigt. Dabei wird ein strukturelles Modell mit einem Ansatz der reduzierten Form kombiniert. Es ergibt sich eine signifikant bessere Erklärung anhand ökonomisch begründbarer Variablen als in traditionellen Ansätzen. (JEL G12, E43, C23)